

Ausbildungsschwerpunkte

- Lesen, Herstellen und Anwenden von technischen Unterlagen
- Grundlagen der mechanischen Fertigungs- und Fügeverfahren
- Vor- und Nachbehandeln von unbeschichteten und beschichteten Oberflächen
- Eigenschaften, Herstellung und Anwendung von Beschichtungsstoffen
- Verfahren der Oberflächenbeschichtung
- Qualitätsmanagement
- Umweltschutz

Weitere neue Berufe

- Fachkraft für Schutz und Sicherheit
- Umwelttechnische Berufe
 - Fachkraft für Abwassertechnik
 - Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft
 - Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
 - Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice
- Veranstaltungskaufmann/-frau
- Sport- und Fitnesskaufmann/-frau
- Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen
- Maskenbildner/Maskenbildnerin
- Bodenleger/Bodenlegerin

Mehr Informationen zu neuen Berufen
bieten die Titel der Reihe IHK.Die Ausbildung
(www.dihk-bildungs-gmbh.de).

Ihre Industrie- und Handelskammer informiert Sie gern über weitere Details zur Ausbildung in den neuen Berufen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit dem Ausbildungsberater

Herausgeber: © Deutscher Industrie- und Handelskammertag | DIHK
Breite Str. 29 | Berlin-Mitte | Postanschrift: 11052 Berlin
Telefon (030) 20 308-0 | Telefax (030) 20 308-1000

Adenauerallee 148 | 53113 Bonn
Telefon (0228) 104-0 | Telefax (0228) 104-1001

Internet: www.ihk.de

Fit für die Zukunft

Neuer Ausbildungsberuf

**Verfahrensmechaniker/-in
für Beschichtungstechnik**



Warum neue Ausbildungsberufe?

Der tiefgreifende Strukturwandel in der deutschen Wirtschaft fordert auch die berufliche Bildung heraus. Neue Berufsprofile in vielen Wirtschaftsbereichen müssen zügig erarbeitet und umgesetzt werden.

Der Deutsche Industrie- und Handelskammertag und die Industrie- und Handelskammern haben mit der „Aktion neue Berufe“ die Diskussion um die Schaffung neuer Ausbildungsplätze in Gang gebracht. Die Vorschläge für neue Berufsprofile sind den IHKs dabei direkt von den Unternehmen zugegangen mit dem ausdrücklichen Hinweis, daß aktueller Handlungsbedarf für moderne dynamische Berufe besteht. Der DIHK ist mit seinen Vorschlägen auf positive Resonanz gestoßen und hat eine Welle zusätzlicher Vorschläge ausgelöst.

- Mit dem neuen Ausbildungsberuf **Verfahrensmechaniker/Verfahrensmechanikerin für Beschichtungstechnik** sowie weiteren neuen Ausbildungsberufen (siehe letzte Seite) sollen Betriebe maßgeschneiderte Ausbildungsmöglichkeiten erhalten, um ihren qualifizierten Nachwuchs heranzubilden und zusätzliche Lehrstellen zu schaffen.

Sie suchen Nachwuchs für

- maschinelle und manuelle Beschichtung von Bauteilen aus Holz, Kunststoff und/oder Metall

Dafür gibt es den neuen Ausbildungsberuf

Verfahrensmechaniker/in für Beschichtungstechnik

in den Branchen/Bereichen:

- Stahl- und Leichtmetallindustrie
- Automobilindustrie
- Möbelindustrie
- Bauindustrie
- Kunststoffindustrie
- Glasindustrie
- Holzindustrie

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Berufliche Fähigkeiten

Verfahrensmechaniker/Verfahrensmechanikerinnen für Beschichtungstechnik

- planen und koordinieren Arbeitsabläufe mit den vor- und nachgeschalteten Fertigungsprozessen
- bedienen Geräte, Anlagen und Maschinen der Beschichtungstechnik
- berücksichtigen die Standards der Qualitätssicherung und des Umweltschutzes

